

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

R.I.R. 67 nach der 3½-tägigen Beschießung nur noch ein gräßliches Durcheinander von Trichtern, Trümmern, Schlamm und Leichen. Dazwischen lagen verstreut die noch Lebenden, unförmliche Gestalten, Gesicht, Hände und Kleidung mit einer Schmutzkruste überzogen; die Waffen verdreht, Munition und Lebensmittel unbrauchbar oder verschüttet.

Als aus der Nebelwand plötzlich die französischen Sturmhaufen auftauchten, begann ein verzweifelttes Ringen. Nur farge Kunde ist uns von diesem Kampfe überkommen. Die Schilderungen der wenigen Zurückgekehrten sind, ebenso wie die französischen Berichte — diese gegen ihre Absicht —, Zeugnisse für deutsches Heldentum.

Die Kompagnien der *Lts. d. R. Dopheide* (9.) und *Unterberg* (10.) im *Chapitre* faßte der Gegner, franz. 401. I.R., von der rechten Flanke und im Rücken. Nach tapferer Gegenwehr, bei der beide Komp.führer fielen, wurden die Kompagnien erdrückt.

In der Mitte des Regimentsabschnittes, am Osthange der *Souville-Schlucht* und auf der *Souville-Nase*, trotzte eine geschlossene Kampflinie zunächst jedem frontalen Ansturm des Feindes (franz. 230. I.R.). Hier fochten nebeneinander die Kompagnien der *Lts. d. R. Jacobsohn* (12.), *Bitterberg* (11.), und *Diestelmeier* (8.). Erst als der Franzose von Westen die Kämpfenden umfaßte, brach am Schluchtrande der Widerstand zusammen. Versprengte retteten sich auf den Rücken der *Souville-Nase* und fochten hier weiter.

Aus „*H. Bordeaux, Les Captifs délivrés*,“*) ist zu ersehen, wie hervorragend die letzten Verteidiger der *Souville-Nase* kämpften. In der Stellung der 8. Rp. scharfen sich um einzelne beherzte Führer die Kampffähigen. Dieses Widerstandsnest, vom Franzosen „*Redoute Hindenburg*“ genannt, in Wirklichkeit einige elende, zerschossene, verschlammte Grabenstücke und Trichter, mußte der Gegner stundenlang belagern. Erst nach

Berteilt: M.G.R./I.R. 364.

Pioniere: 1 Zug 1./E.Pi.R. 20 bei II./R. 67.

1 Zug 1./Pw.Pi.R. IV. 2.R. bei III./R. 67.

Bereitschaften:

Riegelstellung im Fumin: 3., 4./R. 67.

Fumin-Schlucht: Regts.Stab, Stab I. 1., 2./R. 67; 9./364.

Reserven:

Harbaumont: Stab III., 10., 11., 12./364.

Lager Bezouvaug: I./364, Voijon: II./364.

Spincourt: Regts.Stab I.R. 364.

Preußenlager: II./R. 130.

Baudoncourt: Regts.Stab, III., M.G.R./R. 130.

Muzeray: I./R. 130.

*) *Capitaine H. Bordeaux „Les Captifs délivrés. Douaumont—Vaux 24.10.—3.11.16.“ — Paris 1916.*